

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Eschweiler  
Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler  
Bürgermeisterin Nadine Leonhardt  
Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler



Eschweiler, 05. Februar 2025

## Prüfantrag zur Errichtung von Schulstraßen in Eschweiler. Verbesserung der Sicherheit auf dem Schulweg.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

im Rahmen der Bemühungen, die Sicherheit und Lebensqualität von Kindern sowie deren Familien zu verbessern, möchten wir, die SPD-Stadtratsfraktion und die Stadtratsfraktion von Bündnis90/DieGrünen, hiermit einen Prüfantrag zur Errichtung von Schulstraßen in Eschweiler einreichen. Schulstraßen, als spezielle Verkehrsberuhigungszonen, ggf. auch mit temporären Durchfahrtsverboten (z.B. zu Schulbeginn und Schulende) rund um Schulen oder vor den Schulzufahrten, haben sich in vielen Städten als äußerst effektive Maßnahme zur Reduzierung von Gefahren im Schulumfeld und zur Förderung eines sicheren Schulweges erwiesen.

Schülerinnen und Schüler verdienen unseren besonderen Schutz. Schulstraßen sind Zonen, in denen während der Schulzeiten der motorisierte Verkehr weitgehend eingeschränkt wird. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler im Schulumfeld zu erhöhen, die Verkehrssituation vor Schulen zu entschärfen und die Lebensqualität für Anwohner und Schulgemeinschaft zu steigern.

Die Zahl der Unfälle (deutschlandweit) mit Beteiligung von Schulkindern in der Nähe von Schulen zeigt, dass in vielen Fällen die Verkehrssicherheit rund um Schulgebäude nicht ausreichend gewährleistet ist. Laut Innenministerium gab es allein in NRW im Jahr 2023 468 Schulwegunfälle. Gerade die Kombination von Kindern als Fußgänger und dem (dichten) Straßenverkehr um Schulen, bzw. vor Schulzufahrten oder Schuleingängen, stellt ein erhebliches Risiko dar. Durch die Einführung von Schulstraßen kann der Straßenverkehr entschärft und die Zahl der Unfälle bzw. Gefahrensituationen mit Kindern deutlich reduziert werden. Auch von Eltern aus Eschweiler hören wir immer wieder, dass es zu enormem Verkehrsaufkommen vor Schulen und teilweise auch brenzligen Situationen kommt.

Immer mehr Kommunen richten Schulstraßen im Schulumfeld ein. Möglich wird dies durch einen Erlass des Verkehrsministeriums aus Januar 2024.

- 1 -

SPD-Stadtratsfraktion Eschweiler  
Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler  
Rathaus, Zimmer 114  
Tel.: 02403 / 71-357  
E-Mail: spd-fraktion@eschweiler.de

Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen Eschweiler  
Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler  
Rathaus, Zimmer 10  
Tel.: 02403 / 71-356  
E-Mail: gruene-fraktion@eschweiler.de

Eschweiler verfolgt mit der Einführung von Fahrradstraßen bereits insbesondere im Umfeld von Schulen den Plan, die Sicherheit von Schülerinnen und Schülern im Straßenverkehr rund um Schulen zu verbessern. Bisher sind diese allerdings leider noch nicht umgesetzt worden.

Wir bitten die Stadtverwaltung, eine gründliche Prüfung der Möglichkeit zur Errichtung von Schulstraßen an Schulen vorzunehmen und dabei auch die aktuellen Gegebenheiten sowie die Auswirkung der in Vorbereitung befindlichen Fahrradstraßen mit einzubeziehen. Dabei sollte geprüft werden, an welchen Schulen aufgrund ihrer Lage und der bestehenden Verkehrsprobleme von einer Schulstraße besonders profitieren könnten und wie eine solche Schulstraße sinnvoll umgesetzt werden könnte. Eine enge Zusammenarbeit mit den Schulen, den Eltern und den Anwohnern ist dabei unerlässlich, um eine effektive Lösung zu entwickeln.

Bei der Prüfung bitten wir insbesondere zu berücksichtigen:

**1. Verkehrsströme:**

Welche Straßen und Bereiche rund um Schulen sind besonders von Verkehrsüberlastung oder Verkehrsbelastung betroffen, vor allem zu Zeiten von Schulbeginn und Schulende?

**2. Öffentliche Verkehrsmittel:**

Welche Rolle spielen Busse im Schülerverkehr und wie kann deren Integration in das Konzept berücksichtigt werden?

**3. Infrastruktur:**

Welche baulichen Maßnahmen, wie etwa veränderte Fußgängerübergänge, Beschilderung oder Radwege, sind erforderlich, um eine sichere Umgebung zu schaffen?

**4. Bestehende Situation und Verbesserungen:**

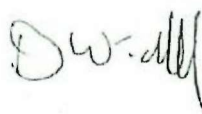
An welchen Schulen würden durch die Einführung einer Schulstraße (oder andere Maßnahmen) die Sicherheit von Schülerinnen und Schülern besonders verbessert?

Über die Ergebnisse der Prüfung bitten wir, im Rahmen einer Sitzung des Schulausschusses und des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses zu berichten. Wir bedanken uns für Ihre Mühe und stehen für eventuelle Rückfragen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen



Dietmar Krauthausen  
SPD-Fraktionsvorsitzender



Dietmar Widell  
Fraktionssprecher Bündnis 90/Die Grünen